



Hohe Auszeichnung für den Männergesangverein

Beim Festakt des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben in Gersthofen bei Augsburg sind dem Männergesangverein Gemütlich Rennertshofen-Nordholz für 100 Jahre Singen im Chor die Zelter-Plakette und die Urkunde des Bundespräsidenten als Zeichen der Anerkennung für langjähriges Wirken um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes überreicht worden. Die Plakette ist nach dem Musiker, Komponisten, Dirigenten und Pionier der Laienchor-Bewe-

gung Carl Friedrich Zelter benannt. Das Foto zeigt: (von links) Hermann Burghardt, Kunst-Staatsminister Bernd Sibler, Hans Keller, den Präsidenten des Bayerischen Musikrats Marcel Huber, Mitglied Fabian Ritter, den Präsidenten des Chorverbands Paul Wengert und Engelbert Schrupp. Auch die Chorgemeinschaft Holzschwang (Neu-Ulm) zählt zu den 17 bayerischen Ensembles, die mit der Plakette ausgezeichnet wurden.

Foto: Sammlung Burghardt



Kleine Kicker nehmen Kindergarten-Fußballplatz in Besitz

Das städtische Kinderzentrum Krumbach ist um eine Attraktion reicher: Der Kize-Förderverein hat mit Unterstützung heimischer Sponsoren im Kindergarten-Garten bei der Mühlstraße ein eigenes Fußball-Spielfeld für die Kindergarten-Kicker-Kids eingerichtet. Nun wurde die Anlage „spielerisch“ in Betrieb genommen: Nach dem Anpfiff wurden die Teams aufs Spielfeld geschickt. Es gab gleich zweifachen Torjubel – von den kleinen spielfreudigen Ak-

teuren auf dem grünen Rasenfeld und dem „Fan-Club“ aus Förderern und Sponsoren des neuen Fußball-Spielplatzes hinter der Torauslinie (im Bild von links): Sabine Turek (Sponsor Raiffeisenbank), die stellvertretende Kindergartenleiterin Manuela Grau, Matthias Wambach (Sponsor Sparkasse), Nadine Münnich (Zweite Fördervereins-Vorsitzende) Gabriele Tüchel (Vorsitzende) und Herbert Haas (Sponsor Lions-Club).

Foto: Keller



Firmung in der Pfarrei St. Michael

Nach fast zweijähriger Vorbereitung wurde in der Pfarreiengemeinschaft St. Michael in Krumbach das Sakrament der Firmung in drei beeindruckenden Gottesdiensten von Weihbischof Florian Wörner gespendet. Nun werden die Neugefirnten und ihre Familien ganz herzlich eingeladen zum Dankgottesdienst, am Samstag 23. Oktober, um 16 Uhr in der Kirche St. Michael Krumbach. Nach dieser Feier erhalten sie ihre Firmurkunde und das Geschenk der Pfarreiengemeinschaft. Auch im kommenden Jahr 2022 wird in der Pfarreiengemeinschaft das Sakrament der Firmung gespendet. Deshalb werden alle Jugendlichen, welche die fünfte und sechste Klasse besuchen und aus den Pfarreien Krumbach St. Michael, Niederraunau Hlgst. Dreifaltigkeit und Ebershausen St. Martin aufgerufen, sich zu überlegen, ob sie das Sakrament empfangen wollen. Auch Jugendliche, die schon älter sind und aus welchen Gründen auch immer, das Sakrament noch nicht empfangen haben, sind herzlich eingeladen. Sie müssen sich selbstständig zur Firmvorbereitung anmelden. Dies geschieht durch das Ausfüllen eines Formulars, das in den Kirchen aufliegt. Im Pfarrbüro kann diese Anmeldung dann in den Briefkasten eingeworfen werden. Nur wenn dies bis zum 1. Advent geschehen ist, werden die Eltern zum Informationsabend eingeladen und die Jugendlichen dann zum ersten Firmlingstreffen, das den Auftakt der Firmvorbereitung bildet.

Foto: Martina Kaiser



Ein zahmer Grünfink auf der Terrasse

„Ich hatte in den letzten Tagen sehr netten Besuch auf unserer Terrasse in Balzhausen. Ein kleiner Grünfink, der so zahm war, dass er gleich hiergeblieben ist,“ schreibt uns **Andrea Renftle** zu ihrer Aufnahme.



Edelstetten in der Morgensonne

Unser Leser **Klaus Kleiner** aus Thannhausen ließ uns diese schöne Fotografie, die Edelstetten in der Morgensonne zeigt, zukommen.



Hospizhelferinnen schließen Kurs ab

Im Rahmen einer kurzen Andacht im evangelischen Gemeindehaus erhielten die Teilnehmerinnen des im Februar 2020 begonnen und wegen Corona erst jetzt beendeten Hospizhelferkurses ihre Zertifikate aus der Hand von Anneliese Hösch, der Vorsitzenden der Ökumenischen Hospizinitiative Krumbach. Die Referentinnen und Referenten Hilde Rothmund, Monika Drexler und Erwin Übelhör informierten die Kursteilnehmerinnen über wichtige Themen wie Kommunikation mit Sterbenden und deren Angehörigen, Demenz, Spiritualität und palliative Versorgung.

Foto: Hans Voh



Neuer Elternbeirat der Mittelschule

An der Mittelschule Krumbach fand die Wahl zum Elternbeirat statt. Aus dem Kreis der anwesenden Erziehungsberechtigten erklärten sich sechs Mütter und drei Väter bereit, das Amt eines Elternbeirats auszuüben. In der sich anschließenden Sitzung wurde Jürgen Däxle-Lauer als Vorsitzender bestätigt und Bianca Wohlhöffler als Stellvertreterin gewählt. Thomas Jäger stellte sich erneut als Schriftführer zur Verfügung. Rektorin Karin Virag dankte allen Elternbeiratsmitgliedern für ihre Bereitschaft, sich in besonderer Weise zum Wohle der Schülerinnen und Schüler engagieren zu wollen. Unser Foto zeigt in der ersten Reihe von links Bianca Wohlhöffler (stellvertretende Vorsitzende), Hildegard Lerchner, Angelika Schultz; zweite Reihe: Jürgen Däxle-Lauer (Vorsitzender), Madelaine Marx, Thomas Jäger (Schriftführer); nicht auf dem Foto sind Gabriele Fäustle, Sonja Kaut und Christian Kling.

Foto: Mittelschule Krumbach



Gewinner der Senioren-Rallye

Die von der Seniorenarbeit der Stadt Krumbach gemeinsam mit der örtlichen Volkshochschule durchgeführte 1. Krumbacher Senioren-Rallye ist dieser Tage mit der „Siegerehrung“ erfolgreicher Teilnehmer zu Ende gegangen. Unser Bild zeigt die per Los ermittelten Gewinnerinnen und Gewinner des Unternehmens „Senioren-Rallye“ bei der Übergabe von Preisgaben und Präsenten vor dem Bürgerhaus der Stadt Krumbach: Eduard Glogger, Katharina Balk, Arnold Hofmann, Christel Krämer, Rita Kubasta, Maria Masur, Georg Reng, Heidi Schropp, Erwin Vollerthun, und Norbert Zimmermann.

Foto: Vhs



Junge Union sammelte für die Tafel

Jüngst hat sich der Junge Union Kreisverband Günzburg für die Tafeln im Landkreis starkgemacht. Ziel war es, im jeweiligen Einzugsgebiet der Ortsverbände für die Tafeln haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel zu sammeln. In den Orten Ichenhausen, Krumbach und Thannhausen wurde für die Tafel in Krumbach gesammelt. Die Ortsverbände Günzburg und Jettingen konnten die Tafel in Günzburg unterstützen. In Offingen wurde für die Wärmestube in Günzburg gesammelt. Die Kreisvorsitzende der Jungen Union, Stefanie Wagner konnte eine zuwachsende Hilfsbereitschaft aller Bürgerinnen und Bürger erkennen. „Mit dieser Aktion sollen nicht nur Spenden für Hilfsbedürftige gesammelt werden, sondern auch darauf aufmerksam gemacht werden, dass es im Landkreis viele Familien gibt, die auf diese zusätzliche Versorgung durch die Tafeln angewiesen sind“, so Wagner.

Foto: Junge Union